

# »Wir ruhen uns auf Erfolg nicht aus«

Aussteller der großen Gewerbeschau ziehen Bilanz – erste Ideen bereits für die Neuauflage 2012

■ Von Ingo Schmitz

Steinheim (WB). »Wir sind zufrieden. Unsere Erwartungen haben sich voll erfüllt.« So lautet das positive Fazit von Martin Bürger im Bezug auf die Gewerbeschau 2010 in Steinheim. Schon jetzt steht fest: In zwei Jahren wird es eine Neuauflage geben.

Zwei Tage lang haben sich 60 Aussteller mit ihren Dienstleistungen und Produkten 3000 Besuchern präsentiert. Auch wenn die Besucherzahlen nicht gesteigert werden konnten, so ist die Werbegemeinschaft dennoch davon überzeugt, dass die Messe sehr erfolgreich war.

»Trotz schmerzender Füße hat es allen Beteiligten sehr viel Spaß gemacht, an der Gewerbe 2010 mitzuwirken und die Gespräche mit den Besuchern zu führen. Das liegt vor allem daran, dass sehr viele qualitativ hochwertige Beratungen verlangt wurden. Das Publikum war sehr interessiert und die Stimmung sehr gut«, fasst Bürger das Wochenende zusammen und nennt ein Beispiel: »Auf dem Stand von Köller Bettenstudio waren fünf Mitarbeiter beschäftigt, die fast ununterbrochen im Gespräch mit den Besuchern waren. Da ging es um Beratung, nicht um Small-Talk.«

Die Messe habe auch deswegen so viel Spaß gemacht, weil die Aussteller sich sehr professionell präsentiert hätten. Die Stände seien sehr hochwertig gewesen. Direkt ins Auge fielen zum Beispiel



Auf dem modernen Polsterbett des Ausstellers Woody-Möbel haben es sich auf der Steinheimer Gewerbeschau Silvia Regier und ihre Tochter

Emily bequem gemacht. Die kleine Pause war genau das Richtige gegen schmerzende Füße. Fotos: Ingo Schmitz

die außergewöhnlichen Farbtupfer am Stand von Raumausstatter Gerd Lödige. Ob Ausleuchtung oder Fußbodenbelag: Hier stimmte

einfach alles. Und für die gesamte Messe galt: Die Auswahl an Werbepäsenten und Gewinnspielen war enorm.

Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft, dachte sich zum Beispiel auch Apotheker Albrecht Binder. Er verteilte an die Besucher gesunde Kost in Form von 1000 Bioäpfeln vom Bodensee. Kaufhaus Schwager verschenkte kleine Spiele, darüber hinaus gab es an anderen Ständen außergewöhnliche Lutscher, Ballons, Kugelschreiber, Gummibärchen, Windräder und vieles mehr. Viele Gäste verließen das Messegelände mit prall gefüllten Taschen. Martin Bürger: »Ein interessant gemachtes Werbegeschenk ist auch ein Zeichen von Professionalität, und die Leute nehmen es gerne.«

Doch wie so häufig im Leben: Nach der Schau ist vor der Schau. Schon jetzt gibt es erste Ideen, was die Werbegemeinschaft im Jahr 2012 anders machen könnte. »Wir werden im Rahmen der nächsten Vorstandssitzung in ein oder zwei Wochen überlegen, was man ver-

bessern oder modifizieren kann. Dabei wird es auch um den Standort gehen und die Frage, wie man die Parkplatzsituation entzerrern kann. Wir werden uns nicht auf dem Erfolg ausruhen, sondern offensiv weiter machen.«

Das bekräftigt auch Johannes Lütkehaus, Vorsitzender der Selbsthilfegruppe Herz- und Kreislaufkrankte und deren Angehörige in Steinheim, für den die Präsenz auf der Messe ebenfalls sehr wichtig war. »Ich habe viele lockere Gespräche geführt. Ein neues Mitglied konnten wir aufnehmen. Bis Ende des Jahres wird unsere Gruppe sicherlich das 150. Mitglied begrüßen können.«

Schirmherr Michael Stolte, Geschäftsführer der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Höxter, lobte das Engagement aller Beteiligten. Sie

seien auf dem richtigen Weg, um den Wirtschaftsstandort Steinheim ins richtige Licht zu rücken: »Es geht nicht darum, mit einer Marktschreier-Mentalität nach Außen zu dringen, sondern sich authentisch und wahr zu präsentieren, um so die Sympathien der Kunden für sich, seine Leistungen und Produkte zu gewinnen.« Dies sei auf der »Gewerbe 2010« hervorragend gelungen.

Es sei wichtig, sich jetzt auf den Weg zu machen, denn der Wettbewerb werde sich noch weiter verschärfen. Das gelte insbesondere im Hinblick auf den Bereich Tourismus. Hier sei es wichtig, sich mehr auf den Teutoburger Wald zu konzentrieren. »Das ist die eindeutig stärkere Marke«, sagte Stolte. Auch hier habe Qualität absolute Priorität und sei ein bedeutender Erfolgsfaktor.



Martin Bürger zieht eine positive Bilanz.

## Tageskalender

### Steinheim

#### Vereine und Verbände

**MGV Liederkrantz:** 20 Uhr Chorprobe im Hotel »Am Markt«.  
**Konzertchor Vocale Steinheim:** 19.45 Uhr beginnt die Probe im evangelischen Gemeindehaus, Pyrmonter Straße.

#### Sprechstunden/Beratung

**Caritas Sprechstunden:** 8.30 bis 10.30 Uhr bei Marianne Unverzagt, ☎ 0 52 33/95 29 63.

**Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und Angehörige:** 18 bis 20 Uhr, Bahnhofstraße 8, ☎ 0 52 33/14 92.

**Drogen- und Suchtberatung:** zu erfragen ☎ 0 52 72/37 14 60.

**AWO Steinheim:** in der Zeit von 9 bis 11 Uhr offene Sprechstunde in den Räumen der AWO, Schiederstraße 39.

#### Polizei

**Polizeiwache:** 9 bis 11 Uhr Sprechzeiten in der Dienststelle.



Bianca und Maike Kropp (von rechts) freuen sich über den gesunden Apfel, den Apotheker Albrecht Binder ihnen schenkt. Er hat insgesamt 1000 Äpfel an zwei Tagen verteilt.